



Stadtbetriebe Hennef AöR
Straßenbauamt Herrn Stenzel
Postfach 1562
53762 Hennef

Hennef-Bröl, 02.05.2016

Straßenbau „Am Floß Nord“ - Ihre Benachrichtigung vom 22.03.2016

Sehr geehrter Herr Stenzel,

als Anlieger des o.g. Gebietes widersprechen wir der angekündigten Ausbaumaßnahme.

Wir haben als Anlieger ~~den~~ Termin zur Bürgerinformation in der Meys-Fabrik wahrgenommen. Leider war die Mikrofonübertragung an diesem Abend sehr schlecht und wir haben nicht alle Informationen akustisch einwandfrei verstehen können. Somit konnten wir den dort gemachten Ausführungen nur unvollständig folgen. Uns ist aber der Sachverhalt sehr wohl deutlich geworden, dass alle Anlieger Erschließungsbeiträge für den Ausbau der Straßenabschnitte Am Floss Nord II leisten sollen.

Hiermit erklären wir uns sowie alle weiteren betroffenen Anlieger nicht einverstanden. Die Gründe für die Ablehnung der Maßnahme teilen wir Ihnen nachfolgend mit:

Das Vorhaben verursacht für alle Anlieger hohe Kosten, die mit keiner Erhöhung der Wohnqualität verbunden sind. Der jetzige Zustand der Straße gibt keinen Anlass zur Beschwerde, ist technisch einwandfrei hergestellt, dem dort anfallenden Straßenverkehr in vollem Umfang gewachsen und bereits voll erschlossen. Ein Ausbau der Straße mit den vorgesehenen Maßnahmen ist aus unserer Sicht daher nicht erforderlich. Es genügt, wenn der Jupp-Raderschad-Weg an die Straße Am Floß angeschlossen wird.

Wir Anlieger hatten bereits mit dem Straßenausbau Teil I und dem Neubau der Kanalisation im Jahr 1993 eine erhebliche Kostenbeteiligung zu verkraften. Weitere finanzielle Belastungen sind für uns als Anlieger nicht zumutbar.

Wir lehnen außerdem die weitere Abgabe von Grundstücksflächen unseres Grundstücks für den geplanten Radius der Straße am Floß Nord II strikt ab. Das Grundstück hat bereits eine Abschrägung bei früheren Maßnahmen erfahren.

Wir haben uns bereits zu den vorgesehenen Maßnahmen mit den weiteren betroffenen Anliegern besprochen um ein Meinungsbild zu erhalten. Das Ergebnis ist eine breite Ablehnung der geplanten Ausbaumaßnahme für den Abschnitt II. Dazu haben wir eine Adressenliste erstellt und die Originalunterschriften der Anlieger gegen die Ausbaumaßnahme beigefügt.

Wir bitten Sie daher, den Straßenausbau nicht wie vorgesehen auszuführen um die unnötige Kostenbelastung für die Anlieger zu vermeiden.

Mit freundlichen Grüßen


Anlagen: Adressliste der Unterzeichner mit Originalunterschriftenblätter